



Köln, den 12.12.79

ESTU

000692

Liebe Ilona, liebe Silke !

Ich wünsche Euch beiden ein schönes, geruhames Weihnachtsfest und hoffe, daß Ihr es so begehen könnt, wie Ihr es Euch gewünscht habt. Es schließen sich diesen Wünschen auch [REDACTED] und [REDACTED] an, sowie meine Mutter und [REDACTED] und [REDACTED] !

Ich denke doch, daß das Weihnachtspaket noch rechtzeitig und vollständig angekommen ist und zur Freude beitragen konnte...

Es tut mir leid, liebe Ilona, daß ich letztens beim Telefonieren so wenig sagen konnte, aber Du hast sowieso schlecht verstehen können und es stimmte auch, daß ich doch noch recht verschlafen war. Eigentlich hatte ich vor, nach reichlicher Überlegung, doch etwas auch zum damaligen Telefonat zu sagen, aber nun werde ich es im wesentlichen doch verschieben. Brieflich werde ich darauf nicht eingehen.

Inzwischen, wenn mein Brief eintrifft, wird sich ja alles ergeben haben. Ich hoffe, daß die neue Arbeit zu Eurer Zufriedenheit abläuft...

Das Weihnachtsfest werden wir dieses Mal alleine erleben und erst am 1. Feiertag mit meiner Mutter und den Jungens bei uns ein kleines Essen und das Geschnekeausstauschen veranstalten. Meiner Mutter war diese Idee gekommen, denn nun, wo sie ja eine eigene Wohnung hat, macht so ein Fest wieder in den eigenen 4 Wänden spaß und ich WARD ES Auch angebracht. Nur, es wird etwas still werden... In den Winterurlaub können wir nun leider nicht fahren, denn eine Autoreparatur hat uns dazu die Mittel genommen. Schade, wir hatten uns schon darauf gefreut und [REDACTED] hat doch Ferien, aber es geht eben leider nicht. [REDACTED] hat auch 14 Tage Urlaub, denn langsam hat er nicht mehr den Nerv, nonstop zu arbeiten... Wir werden hier in der Gegend von Köln ein paar kleinere Abstecher machen und wenn eventuell noch Schnee liegt, dann wird es sicher sehr schön, denn die Gegenden sind teilweise traumhaft niedlich.

Also, für heute möchte ich schließen und schreibe gleich nach Weihnachten wieder an Euch !

*Ute* [REDACTED]